

Mitglieder der Arbeitsgruppe Ernährung, Landwirtschaft und Forsten



Bernhard Daldrup
Vorsitzender

Gabriele
Brakebusch
Ausschussvorsitzende



Arnd Czapek



Ralf Geisthardt



Brigitte Take



■ Arbeitsgruppe Ernährung, Land- wirtschaft und Forsten



Referentin:
Julia Scheffler (Foto)

Kontakt: **Brigitte Meyer**
Telefon: 0391 5602011 · Telefax: 0391 5602032
E-Mail: meyer@cdufraktion.de

Die weiteren
Arbeitsgruppen der
CDU-Fraktion im Landtag
von Sachsen-Anhalt:

■ **Arbeitsgruppe
Wissenschaft und
Wirtschaft**
Kontakt: **Sybille Kurz**
Telefon: 0391 5602008
Telefax: 0391 5602033

■ **Arbeitsgruppe
Bildung und Kultur**
Kontakt: **Marion Kühn**
Telefon: 0391 5602024
Telefax: 0391 5602034

■ **Arbeitsgruppe
Arbeit und Soziales**
Kontakt: **Marion Kühn**
Telefon: 0391 5602024
Telefax: 0391 5602034

■ **Arbeitsgruppe
Inneres und Sport**
Kontakt: **Viola Reuscher**
Telefon: 0391 5602009
Telefax: 0391 5602031

■ **Arbeitsgruppe
Recht, Verfassung und
Gleichstellung**
Kontakt: **Viola Reuscher**
Telefon: 0391 5602009
Telefax: 0391 5602031

■ **Arbeitsgruppe
Landesentwicklung
und Verkehr**
Kontakt: **Brigitte Meyer**
Telefon: 0391 5602011
Telefax: 0391 5602032

■ **Arbeitsgruppe Umwelt**
Kontakt: **Brigitte Meyer**
Telefon: 0391 5602011
Telefax: 0391 5602032

■ **Arbeitsgruppe Bundes-
und Europaangelegen-
heiten sowie Medien**
Kontakt: **Brigitte Meyer**
Telefon: 0391 5602011
Telefax: 0391 5602032

■ **Arbeitsgruppe Finanzen**
Kontakt: **Viola Reuscher**
Telefon: 0391 5602009
Telefax: 0391 5602031

■ **Petitionsausschuss**
Kontakt: **Andrea Ludwig**
Telefon: 0391 5602013
Telefax: 0391 5602032

.....
Pressestelle
Kontakt: **Sandra Hietel,**
Anja Grothe
Telefon: 0391 5602016 / -19
Telefax: 0391 5602028
Mail: presse@cdufraktion.de
www.cdufraktion.de

Was uns bewegt
Arbeitsgruppe Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten
der CDU-Fraktion im Landtag von Sachsen-Anhalt

Unsere heimische Land- und Forstwirtschaft – ein stabiler und wettbewerbsfähiger Wirtschaftsfaktor

Unsere **Heimat** Sachsen-Anhalt hat eine lange landwirtschaftliche Tradition. Sie ist vom **ländlichen Raum** geprägt. Durch den demographischen Wandel kommen weitere vielfältige Herausforderungen auf uns zu, um ländliche Regionen zu erhalten und zu stärken. Hierbei wollen wir dem Prinzip der **nachhaltigen Entwicklung** eine noch größere Bedeutung beimessen.

Sachsen-Anhalts **Landwirte** gewährleisten die flächendeckende Landbewirtschaftung. Moderne landwirtschaftliche und forstwirtschaftliche Betriebe erfüllen heute über die Produktion von Lebensmitteln und Rohstoffen hinaus zusätzlich **Dienstleistungs-, ökologische und Ausgleichsfunktionen für Gesellschaft, Natur und Umwelt**. Sie gestalten und erhalten unsere einheimische Kulturlandschaft. Der **Verbrauch landwirtschaftlicher Flächen** muss daher zurückgeführt werden. Bei Ausgleichsmaßnahmen soll zukünftig darauf geachtet werden, möglichst keine landwirtschaftliche Fläche einzuschränken.

Die Energiewende und der Ausbau der Erneuerbaren Energien sollen nicht zu Lasten der landwirtschaftlichen Produktionsflächen erfolgen.

Unsere Land- und **Ernährungswirtschaft** ist ein stabiler Wirtschaftsfaktor. Sie trägt entscheidend dazu bei, dass die Entwicklung und Attraktivität der ländlichen Räume in Sachsen-Anhalt gewährleistet wird. Die **Regionalentwicklung** muss weiterhin auch über die Nutzung von Regionalbudgets ausgebaut werden. Die weitere **Verbesserung der DSL/Breitbandversorgung** im ländlichen Raum wollen wir weiter befördern.

Wir bekennen uns zu unserer heimischen, wettbewerbsfähigen und mittelständischen Land- und Forstwirtschaft. Der Schwerpunkt unseres politischen Wirkens ist die Gestaltung der Rahmenbedingungen, um diese zukunftsfähig zu erhalten. Für uns als CDU-Landtagsfraktion sind Landwirte als Unternehmer das **Rückgrat des ländlichen Raumes**. Wir setzen dabei den Schwerpunkt auf eine **solide Investitionsförderung** ohne kostenträchtige Sonderauflagen. Wir wollen durch **Öffentlichkeitsarbeit** das Verständnis der Bevölkerung für die Nutztierhaltung stärken. **Artgerechte Tierhaltung** soll im Einklang mit dem Tierschutz und der Wirtschaftlichkeit sowie durch den Dialog mit den Landwirten weiter befördert werden.

Derzeit werden in der Europäischen Union für die Zeit nach 2013 neue Weichen gelegt. Wir begrüßen den Reformationsprozess, allerdings wollen wir die **Diskriminierung** von Betrieben durch **Kappung und Degression** der Direktzahlung **verhindern**. Einen Anstieg bei der Bürokratie der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) darf es nicht geben.

Zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit im europäischen Raum befürworten wir eine **Steuerharmonisierung**, insbesondere eine Angleichung der Besteuerung auf Agrardiesel.

Sachsen-Anhalt hat über das Wirken von Julius Kühn, als den bedeutendsten Reformator der Landwirtschaftslehre hinaus, eine lange Geschichte im Bereich der Pflanzenzucht und wissenschaftlicher Einrichtungen und verfügt über hervorragende **Forschungskapazitäten**, die es gilt, durch **bessere Vernetzung** zu stärken.

Sachsen-Anhalt soll ein **Zentrum der Holzverarbeitung** mit rund 15.000 direkt in der Forstwirtschaft tätigen Arbeitnehmern, die zum wirtschaftlichen Wohlstand im ländlichen Raum beitragen, bleiben. Wir begrüßen die steigende Zahl der mittlerweile über 50.000 privaten Waldbesitzer und bekennen uns zur **Stärkung des Clusters Forst und Holz**. Die CDU-Landtagsfraktion setzt sich daher in ihrer parlamentarischen Arbeit für eine **nachhaltige Forstpolitik** unter Berücksichtigung der Interessen der Waldbesitzer und Waldnutzer ein und bekennt sich gerade im Hinblick auf die Herausforderungen des **Klimawandels** und des volkswirtschaftlichen Nutzens zur einheimischen Forstwirtschaft. Die **Novellierung des Waldgesetzes** soll diesem Grundsatz Rechnung tragen.